

Pressefototermin

Nr. 18 vom 17. April 2018

Bodendenkmal „Namen der Autoren“ wird erweitert und vollendet

Das Bodendenkmal „Namen der Autoren“ zur Erinnerung an die Autorinnen und Autoren, deren Werke 1933 in Deutschland bei den von den Nationalsozialisten veranlassten Bücherverbrennungen verbrannt wurden, wird erweitert. Steinmetzlehrlinge des Berufskollegs Ulrepforte werden vor dem Hauptgebäude der TH Köln – der ehemaligen „Alten Universität“ – zum neunten und letzten Mal Namen in das Bodendenkmal einmeißeln. Medienvertreterinnen und -vertreter sind zum Pressefototermin herzlich eingeladen

**am Montag, 23. April 2018, von 11 bis 12 Uhr
auf dem Campus Südstadt, Claudiusstraße 1, 50678 Köln.**

Die Steinmetzlehrlinge setzen damit das Projekt „Namen der Autoren“ nach einem Konzept von Walter Vitt fort, das im Mai 2001 begonnen wurde. Das Bodendenkmal auf dem Platz vor dem Haupteingang des Gebäudes, auf dem am 17. Mai 1933 die Kölner Bücherverbrennung stattfand, soll als mahnende Erinnerung ein sichtbares Zeichen gegen das Vergessen setzen. Zurzeit sind 85 Namen verfeimter Autorinnen und Autoren in die Bodenplatten eingemeißelt. Zehn weitere werden nun hinzugefügt.

Folgende Namen meißeln die Steinmetzlehrlinge am 23. April 2018 in das Bodendenkmal:

Hannah Arendt
Franz Blei
Egon Friedell
Ödön von Horvath
Richard Huelsenbeck
Alma Johanna Koenig
Peter de Mendelssohn
Hilde Spiel
Berthold Viertel
Paul Zech

Gedenkveranstaltung „Wider den (un)deutschen Geist“ am 17. Mai 2018

Die TH Köln erinnert bei einer Gedenkveranstaltung unter dem Titel „Wider den (un)deutschen Geist“ am 17. Mai 2018 auf dem Campus Südstadt, Claudiusstraße 1, an den 85. Jahrestag der Kölner Bücherverbrennung. Unter anderem spricht der Kölner Kunstkritiker Walter Vitt, Initiator des Bodendenkmals „Namen der Autoren“.

Die **TH Köln** bietet Studierenden sowie Wissenschaftlerinnen und Wissenschaftlern aus dem In- und Ausland ein inspirierendes Lern-, Arbeits- und Forschungsumfeld in den Sozial-, Kultur-, Gesellschafts-, Ingenieur- und Naturwissenschaften. Zurzeit sind rund 26.000 Studierende in über 90 Bachelor- und Masterstudiengängen eingeschrieben. Die TH Köln gestaltet Soziale Innovation – mit diesem Anspruch begegnen wir den Herausforderungen der Gesellschaft. Unser interdisziplinäres Denken und Handeln, unsere regionalen, nationalen und internationalen Aktivitäten machen uns in vielen Bereichen zur geschätzten Kooperationspartnerin und Wegbereiterin. Die TH Köln wurde 1971 als Fachhochschule Köln gegründet und zählt zu den innovativsten Hochschulen für Angewandte Wissenschaften.

Referat Kommunikation und Marketing
Presse- und Öffentlichkeitsarbeit
Christian Sander
0221-8275-3582
pressestelle@th-koeln.de

Technische Hochschule Köln

Postanschrift:
Gustav-Heinemann-Ufer 54
50968 Köln

Sitz des Präsidiums:
Claudiusstraße 1
50678 Köln